

Pleite angedroht, Anleger verärgert

Düsseldorf. Nach der Pleitedrohung des Windparkfinanzierers Prokon wird das zugrundeliegende Geschäftsmodell kritisiert. »Der eigentliche Skandal ist, daß die Politik den grauen Markt noch immer nicht gebändigt hat«, sagte Klaus Nieding von der Deutschen Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz dem Handelsblatt (Montagausgabe). Prokon hat seinen Anlegern mit der Insolvenz gedroht, wenn sie ihr Kapital zurückforderten. Betroffen sind rund 75000 Investoren mit einem Anlagevolumen von 1,4 Milliarden Euro. Weil es sich um Produkte des sogenannten grauen Finanzmarkts handelt, ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (Bafin) machtlos. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/213567.pleite-angedroht-anleger-veraergert.html>